Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Fachbereich III - Bauen, Planung, Umwelt
Sachbearbeiter/in: Jan Strömer

Vorlage

Datum: 01.02.2013
Vorlage FB III/1924/2013

TOP	**Betreff** **Vorstellungen von Planvarianten zur temporären Verkehrsberuhigung der Bahnhofstraße**
Beschlussentwurf: Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.	

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt	26.02.2013	öffentlich

Sachverhalt:

Bauliche Veränderungen zur Verkehrsberuhigung der Bahnhofstraße können erst nach ihrer Umwidmung zur Gemeindestraße durchgeführt werden. Nach Rücksprache mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW im November 2012 kann es jedoch schon jetzt möglich werden, eine vorübergehende Verkehrsberuhigung mit Hilfe von Straßenmarkierungen und / oder portablen Fertigelementen herbeizuführen.

Im Dezember 2012 wurde das Ingenieurbüro Donner und Marenbach aus Wiehl beauftragt entsprechende Planvarianten zu erarbeiten. Das Ergebnis dieser Arbeiten soll nun vorgestellt werden. Danach wird die erneute Abstimmung mit dem Landesbetrieb und den übrigen betroffenen Behörden erfolgen. Die Verwaltung wird weiter über den Fortgang des Prozesses berichten.

Auf den Brief von Frau Margitta Westerweck, vorgestellt in der Ratssitzung vom 19.06.2012, wird hingewiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die vorübergehende Verkehrsberuhigung der Bahnhofstraße können noch nicht beziffert werden, da noch nicht klar ist, welche Maßnahmen umgesetzt werden. Die Verwaltung bemüht sich jedoch eine kostengünstige Lösung zu finden.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Jan Strömer

Anlagen:
Brief Margitta Westerweck